



Ergotherapie in der Neurologie



Krankheitsbilder

- Schlaganfall
- Schädel-Hirn-Verletzungen (z.B. nach Unfall)
- Morbus Parkinson
- Multiple Sklerose
- Amyotrophe Lateralsklerose - ALS
- zerebraler Tumor

Mögliche Alltagsprobleme in folgenden Bereichen

- Selbständige Transfers
- Selbstständiges Fortbewegen
- Essen mit Messer und Gabel
- Kochen
- Einkaufen
- Feinmotorische Aktivitäten
- (Schreiben/Nähen/Stricken/Schrauben drehen)
- Planung und Ausführung von Aktivitäten
- Teilhabe im Beruf oder der Freizeitgestaltung

Bezogen auf den Körper können folgende Problematiken auftreten

- Verlust der Sensibilität
- Koordinationsschwierigkeiten
- Spastische Bewegungsstörungen
- Apraxien
- Hemiparesen/ -plegien
- Rigor
- Tremor
- Gangstörungen

Behandlung

- Individuelles Training von Alltagshandlungen (zum Beispiel: Waschen, Anziehen, Kochen etc.)
- Training von sicheren Transfers (selbstständig oder mit Angehörigen)
- Bewegungen ermöglichen und neue Bewegungserfahrung geben
- Kompensationsstrategien vermitteln
- Beratung von Angehörigen
- Anpassung von Hilfsmitteln
- Erhalt der vorhandenen Fähigkeiten

Ziele

- Größtmögliche Selbstständigkeit
- Teilhabe ermöglichen
- Verbesserung der Lebensqualität
- Entlastung der Angehörigen
- Möglichst langer Verbleib im häuslichen Umfeld



Fallbeispiel 1



Vorstellung des Patienten

- Diagnose: Schlaganfall
- Hemiparese im Arm
- Stand mit Hilfe möglich
- Gehen mit Hilfe
- Geistig keine Auffälligkeiten

Ziele

- Selbstständiges An- und Ausziehen
- Selbstständiger Transfer vom Bett in den Rollstuhl
- Selbstständiger Transfer vom Rollstuhl zur Toilette
- Anpassung von Einhänderhilfsmitteln

Methoden

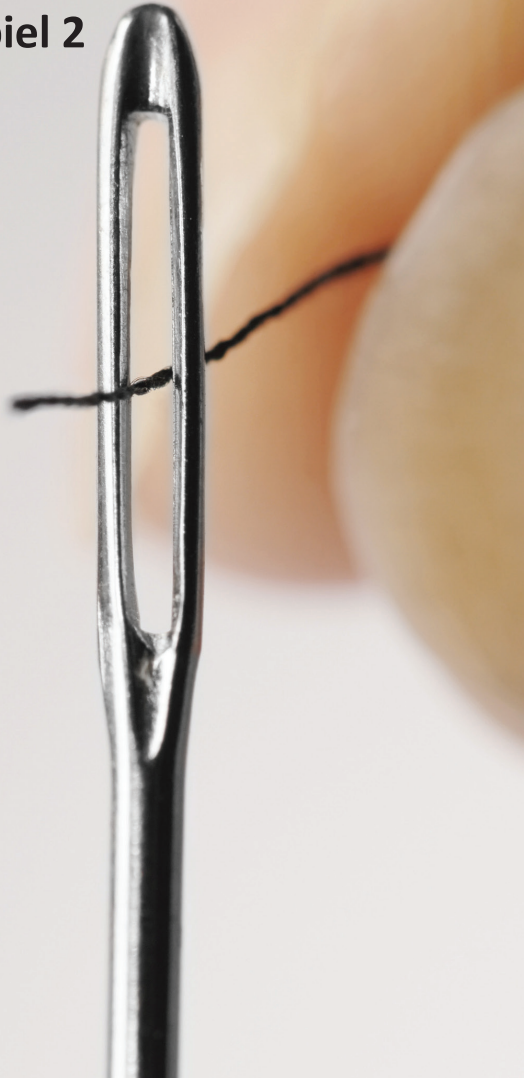
- Behandlung nach dem Bobath-Konzept
- Selbstinstruktionsmethode
- Strategietraining
- Hilfsmittelberatung

Aufbau der Therapie

- Sitzstabilität beim An- und Ausziehen
- Erkennen von eigenen Ressourcen
- ADL-Training (An- und Ausziehen)
- Transfer Sitz <-> Stand
- Einbezug der betroffenen Seite
- Anpassung von Hilfsmitteln



Fallbeispiel 2



Vorstellung des Patienten

- Diagnose: MS
- Körperlich leichte Einschränkungen
- Belastbarkeit herabgesetzt
- Konzentrationsfähigkeit deutlich gemindert
- Geistig leichte Auffälligkeiten

Ziele

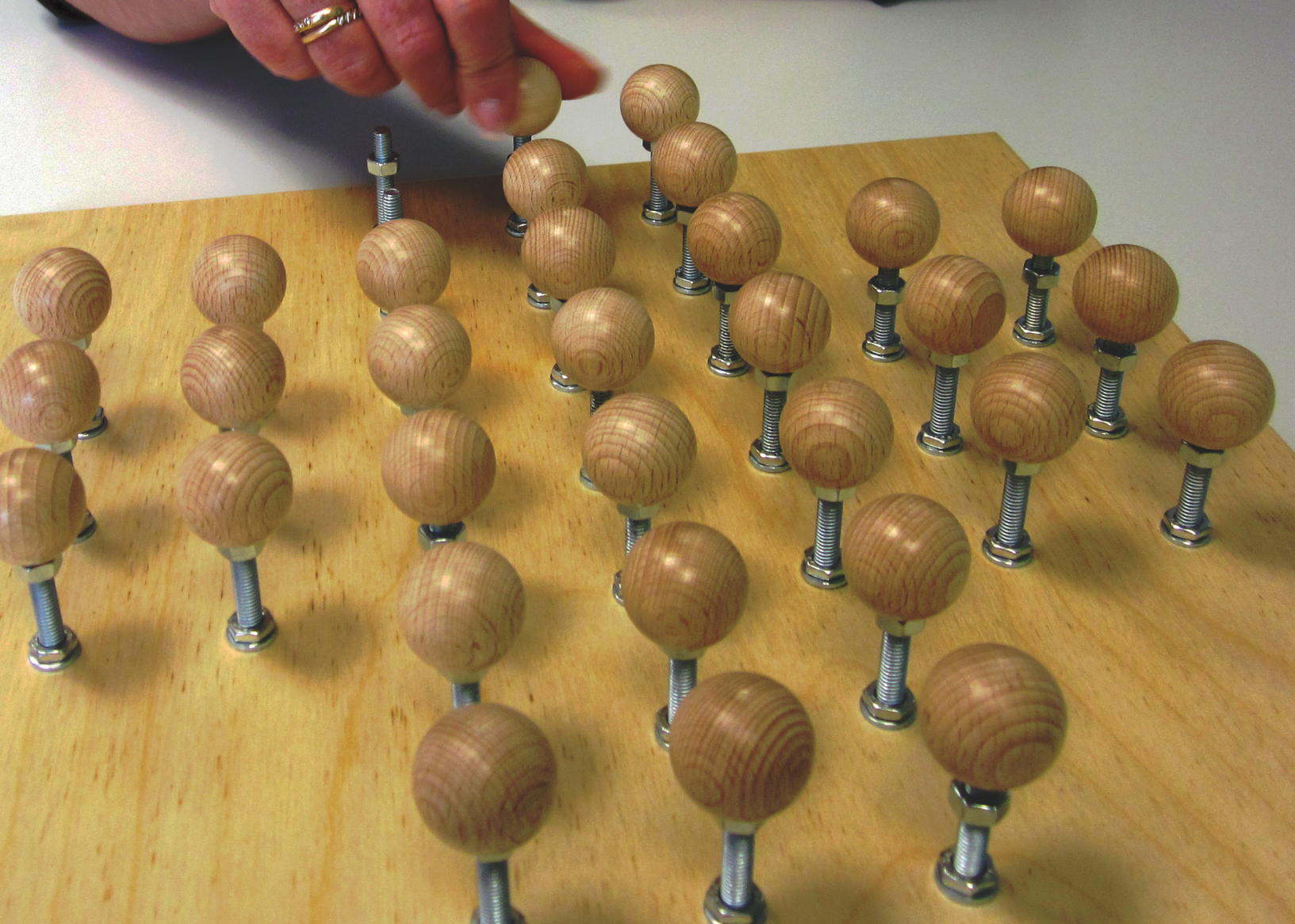
- Tagesstrukturierung
- Verbesserung des Konzentrationsvermögens
- Umgang mit Schüben

Methoden

- Cogpack
- Aktivitätenprofil
- Strategietraining
- Hilfsmittelberatung

Aufbau der Therapie

- Erstellung des Aktivitätenprofil
- Erarbeitung von Änderungen im Aktivitätenprofil
- Umsetzung der Änderungen im Alltag
- Konzentrationstraining
- Erarbeitung von Strategien für die Umsetzung im Alltag



Die Praxis umfasst 200m² und ist barrierefrei.
Die 6 verschiedenen Therapieräume sind themengerecht eingerichtet und an die Alltagshandicaps der Patienten angepasst.

Unsere Therapeutinnen haben verschiedene Therapieschwerpunkte und Zusatzqualifikationen. Dadurch können wir unsere Patienten individuell betreuen und ihnen jeweils eine auf die persönliche Situation angepasste Therapie anbieten.

Für weitere Informationen und Fragen stehen wir Ihnen auch gerne persönlich zu Verfügung.



Medizinisches Zentrum
Hubert-Underberg-Allee 8
47495 Rheinberg

Tel.: 02843 - 903 903 7
Fax: 02843 - 903 904 7

praxis@die-ergotherapie.com
www.die-ergotherapie.com